



Überdeckung Rampe N3/N4, Zürich

Das Bauwerk 713 verbindet als zweispurige Autostrasse die A3 im Norden mit der A4 im Süden und ist zugleich die Verbindungsrampe für den Verkehr von Zürich-Brunau in Richtung Knonau. Als tiefliegende Verbindung wurde diese Rampe als Tunnelbauwerk im offenen Tagbau erstellt. Es unterquert im nördlichen Teil die Verbindung Urdorf – Brunau sowie einen Flurweg und im südlichen Teil die Verbindung Knonau – Urdorf.

Die vorgesehenen Linienführungen und die gewählte Geländegestaltung führen zu sehr unterschiedlichen Überschüthhöhen und damit zu einem Profilwechsel innerhalb des Bauwerkes.

In Zonen grosser Überschüthhöhen wurde der statisch günstigere Gewölbequerschnitt gewählt. In Zonen mit kleineren Belastung wurde ein Rechteckprofil gewählt, durch die runde Innenschalung des Rechteckprofils entfällt ein Übergangsstück vom Rechteck- zum Gewölbequerschnitt. Dadurch wird die optische Linienführung in diesem gekrümmten Tunnel verbessert.

AM BAU BETEILIGT

Bauherr: Kanton Zürich, Tiefbauamt

UNSERE LEISTUNGEN

Bauprojekt und Ausführungsprojekt

AUSFÜHRUNG

Bauprojekt: 1998

Ausführung: 1999 – 2000

KENNZAHLEN

Tunnellänge: 220 m

